



## Kampagnenbüro beim Zentralrat der Freien Deutschen Jugend

Kontakt: Kampagnenbuero@FDJ.de, Tel.: 0176 2286 8746, www.FDJ.de - Spendenkonto: DE58 1007 7777 0568 4139 00, T.Schmidt  
V.i.S.d.P.: M. Wildmoser, Weydingerstr. 12-14, 10178 Berlin

**Stellungnahme** zum ersten kleinen parlamentarisch - faschistischen Putsch seit 90 Jahren in Thüringen

### **Den wirklichen Rücktritt erledigt nur die Geschichte - als Farce oder durch die Revolution**

„Hegel bemerkte irgendwo, daß alle großen weltgeschichtlichen Tatsachen und Personen sich sozusagen zweimal ereignen. Er hat vergessen, hinzuzufügen: das eine Mal als Tragödie, das andere Mal als Farce.“<sup>1</sup>

**Ja - wir erleben eine Farce. 90 Jahre später, nachdem** die NSDAP das erste Mal 1930 in Thüringen an einer Regierung beteiligt war, ist es passiert, dass die offenen Faschisten den wieder rücktrittswilligen FDP - Ministerpräsidenten Thomas Kemmerich ins Amt brachten<sup>2</sup> - und der Aufschrei ist groß. Es ist das bürgerliche Lager, das immer offener zerfällt, weil es zerfallen muss. Ihr rechter Block war und ist es, der die Faschisten trägt.

**Nein - wir hätten diese Farce nicht erleben müssen - und wir hatten es in der Hand...** Das Rad der Geschichte wurde den Arbeitern und Jugendlichen vor 75 Jahren überlassen - die Rote Armee der Sowjetunion, sie schenkte den Arbeitern und Jugendlichen in diesem Land die Möglichkeit, „unter eigener Führung sich nunmehr ein gutes Leben aufzubauen“ (Brecht).

Wer zulässt, sich das Rad der Geschichte wieder aus der Hand nehmen zu lassen, der erntet das alte Rad der Geschichte der längst Toten. Dieses alte Rad aber konnte Einzug erhalten, noch schleppend, aber eben auch schon damit, dass der verordnete Antifaschismus der DDR - den wir allemal hochhalten - es zuließ, dass trotzdem oder gerade deswegen auch die Tradition des Deutschtums einen immer lauterem Ton spielen durfte.

Zur richtigen Fahrt kam das Rad, als die alten und neuen Faschisten vor 30 Jahren das Gebiet der DDR erobern konnten. Sie zögerten nicht.

#### **...Das Rad der Geschichte zu ergreifen**

ist die einzige Antwort, die wir auf den 5. Februar 2020 haben. Die **bürgerliche** Demokratie wird uns nicht aus dieser Misere retten. Keine Wahl, kein Parlament verhindert, dass die Faschisten und die Barbarei wieder den Salon betreten.

---

<sup>1</sup>Karl Marx: Der achtzehnte Brumaire des Louis Bonaparte (1852). Zitiert nach: MEW Bd. 8, S. 115

<sup>2</sup>„Den größten Erfolg erzielten wir in Thüringen . Dort sind wir heute wirklich die ausschlaggebende Partei. [...] Die Parteien in Thüringen, die bisher die Regierung bildeten, vermögen ohne unsere Mitwirkung keine Majorität aufzubringen.“ (A. Hitler, 02.02.1930)

**30 Jahre sind genug!**



**REVOLUTION & SOZIALISMUS**



**Kampagnenbüro beim Zentralrat der Freien Deutschen Jugend**

**Kontakt:** Kampagnenbuero@FDJ.de, Tel.: 0176 2286 8746, www.FDJ.de - **Spendenkonto:** DE58 1007 7777 0568 4139 00, T.Schmidt  
V.i.S.d.P.: M. Wildmoser, Weydingerstr. 12-14, 10178 Berlin

Es bleibt uns nur das zu tun, was uns die Geschichte bereits zur Genüge lehrte: *Es kann in einem Aufruf gegen den Faschismus keine Aufrichtigkeit liegen, wenn die gesellschaftlichen Zustände, die ihn mit Naturnotwendigkeit erzeugen, in ihm nicht angetastet werden.* (Bertolt Brecht)

**...Sie nicht mehr ernähren zu wollen**

*Und sie schlagen sich die Köpfe, blutig, raufend um die Beute, nennen andre gierige Tröpfe, und sich selber gute Leute.*

*Unaufhörlich sehn wir sie einander grollen und bekämpfen. Einzig und alleinig, wenn wir sie nicht mehr ernähren wollen, sind sie sich auf einmal völlig einig.*

***Denn dann dreht das Rad sich nicht mehr weiter, und das heitre Spiel, es unterbleibt, wenn das Wasser endlich mit befreiter, Stärke seine eigne Sach betreibt.***  
(Ballade vom Wasserrad, Bertolt Brecht)

**Nehmen wir das Rad in die Hand!**

Wir begrüßen jede Demonstration - aber rufen dazu auf: nötig ist sofortiger Widerstand, der nicht auf dem Sofa endet. Wer den Faschismus verhindern will, der muss den Kapitalismus stürzen! Das Rad dreht sich längst - Zeit, dass wir es in unsere Hand nehmen. Schließt euch unserer Kampagne an.

30 Jahre sind genug! Revolution und Sozialismus!

**DER DAMMBRUCH PASSIERTE SCHON VOR 30 JAHREN!**



**WER DEN FASCHISMUS VERHINDERN WILL,  
MUSS DEN KAPITALISMUS STÜRZEN!**



„Den größten Erfolg erzielten wir in Thüringen . Dort sind wir heute wirklich die ausschlaggebende Partei. [...] Die Parteien in Thüringen, die bisher die Regierung bildeten, vermögen ohne unsere Mitwirkung keine Majorität aufzubringen.“ (A. Hitler, 02.02.1930)

**30 Jahre sind genug!**



**REVOLUTION & SOZIALISMUS**



**www.FDJ.de**